

26. Mai 1932

Sehr geehrter Herr Pfarrer!

(Hornegbaum, Indianapolis)

Entschuldigen Sie, dass Sie so lange auf Antwort haben warten müssen.
Ich bin gerne einverstanden damit, dass Sie unsere Predigten übersetzen
und herausgeben wollen, wünsche Ihnen guten Erfolg zu dieser Arbeit und
auch zu der Aufnahme in der amerikanischen Leserschaft und bitte Sie
nur, mir vor der Drucklegung die eine oder andere der Uebersetzungen
als Probe vorzulegen. Grüßen Sie die Herren Pauck, Richards, Ernst und
Horton von mir. Ich bin mitten in der Semesterarbeit und kann Ihnen
darum nicht länger schreiben.

Mit herzlichem Gruss und allen guten Wünschen!

Ihr